



## STUDIE: Digitale Produktion in österreichischen Klein- und Mittelunternehmen

Der Industrial Management Club hat sich unter anderem zum Ziel gesetzt, den Wissenstransfer zwischen Hochschule und AbsolventInnen aktiv zu betreiben und zu unterstützen.

Aktuell wurde vom Institut für Industriewirtschaft unter der Leitung eines Absolventen, Herrn Dipl.-Ing. (FH) Ernst Pessl, eine Studie zum Thema digitale Produktion in österreichischen Klein- und Mittelunternehmen erstellt. Speziell für Mitglieder des IMCs als auch für Mitglieder des WINGS steht die Studie ab sofort zum Verkauf bereit und ist zu vergünstigten Konditionen erhältlich. Der Aufbau, die Zielsetzung sowie wie methodische Einzelheiten zur Studie werden folgend dargestellt.

### Ausgangssituation

Österreichs Klein- und Mittelunternehmen (KMU) bilden das Rückgrat der heimischen Wirtschaft. Rund 61% der beschäftigten Personen dieses Landes arbeiten in KMU und tragen somit zu einem erheblichen Teil der Wirtschaftsleistung bei. Aufgrund sich ständig verändernden Marktbedingungen sowie durch Globalisierung, ist eine immer effizientere Produktion unabdingbar. Neben der Optimierung von Produktionsprozessen, der Weiterentwicklung von Mitarbeitern und organisatorischen Verbesserungen, spielt auch der Einsatz von IT-Lösungen in der Produktion eine immer wichtigere Rolle. Vergleicht man den Fortschritt der IT-Unterstützung in den unterschiedlichen Bereichen eines Unternehmens, so muss festgestellt werden, dass insbesondere die Fertigung in KMU oftmals noch unter mangelnder Softwareunterstützung und Vernetzung leidet und der papierbezogene Informationsaustausch dominiert.

### Zielsetzung

Die Zielsetzung ist daher klar und eindeutig: Österreichs produzierende KMU müssen in verstärktem Ausmaß vom Potenzial der Digitalen Produktion profitieren, um damit Produktionsprozesse zu optimieren und Produktionskosten zu reduzieren. Daher ist es erforderlich, die Hemmnisse und Defizite, aber auch die Anforderungen produzierender KMU hinsichtlich Digitaler Produktion zu identifizieren.

Das Institut Industrial Management / Industriewirtschaft der FH JOANNEUM führte im Rahmen eines FFG-Sondierungsprojektes eine empirische Untersuchung hinsichtlich Digitaler Produktion durch. Die Zielgruppen waren einerseits Österreichs produzierende KMU und andererseits Manufacturing Execution System (MES)-Hersteller in Deutschland und Österreich.

### Methodik

#### Research TEIL 1: IT in KMU's

Der erste Teil der empirischen Untersuchung widmet sich den österreichischen Klein- und Mittelunternehmen und legt den Fokus auf die Erhebung des aktuellen Einsatzes von IT-Lösungen und -konzepten zur Unterstützung der Produktion.

- Was sind die ausschlaggebenden Faktoren zur Einführung einer IT-Lösung?
- Welchen Stellenwert hat Digitale Produktion in KMU?
- Welche IT-Lösungen werden heute beziehungsweise in Zukunft zur Unterstützung der Produktion eingesetzt?
- Welche Gründe sprechen für/gegen den Einsatz von IT-Lösungen?
- Welche Herausforderungen stehen bei IT-Implementierungen an?
- Welche Hindernisse treten bei der Kommunikation mit Softwareanbietern auf?

#### Research TEIL 2: MES-Hersteller

Der zweite Teil der empirischen Untersuchung konzentrierte sich hingegen auf MES-Hersteller aus Österreich und Deutschland, da die Anzahl österreichischer MES-Anbieter begrenzt ist und somit die Befragung auf den deutschen Raum ausgeweitet wurde. Von 102 MES-Herstellern beteiligten sich 45 Unternehmen an der Studie.

- Welche Gründe sprechen für/gegen den Einsatz einer MES-Lösung?
- Was sind die größten Erfolgsfaktoren bei MES-Implementierungsprojekten?
- Welche Marktentwicklungen sind im MES-Sektor zu erwarten?

### Bestellung der empirischen Studie

Institut Industrial Management / Industriewirtschaft  
DEPARTMENT FÜR MANAGEMENT  
Werk-VI-Straße 46, A-8605 Kapfenberg  
Telefon: +43 3862 33600 8303  
Fax: +43 3862 33600 8301  
E-mail: gabriele.gschiel@fh-joanneum.at  
<http://www.fh-joanneum.at/iwi>

- € 95,- (-20% Rabatt für Teilnehmer an der Studie, Mitglieder des VNL, WING, IMC, Studierende; inkl. MwSt. und Versand)
- Gebundene Ausgabe – 76 Seiten
- ISBN: 3-902103-45-0